

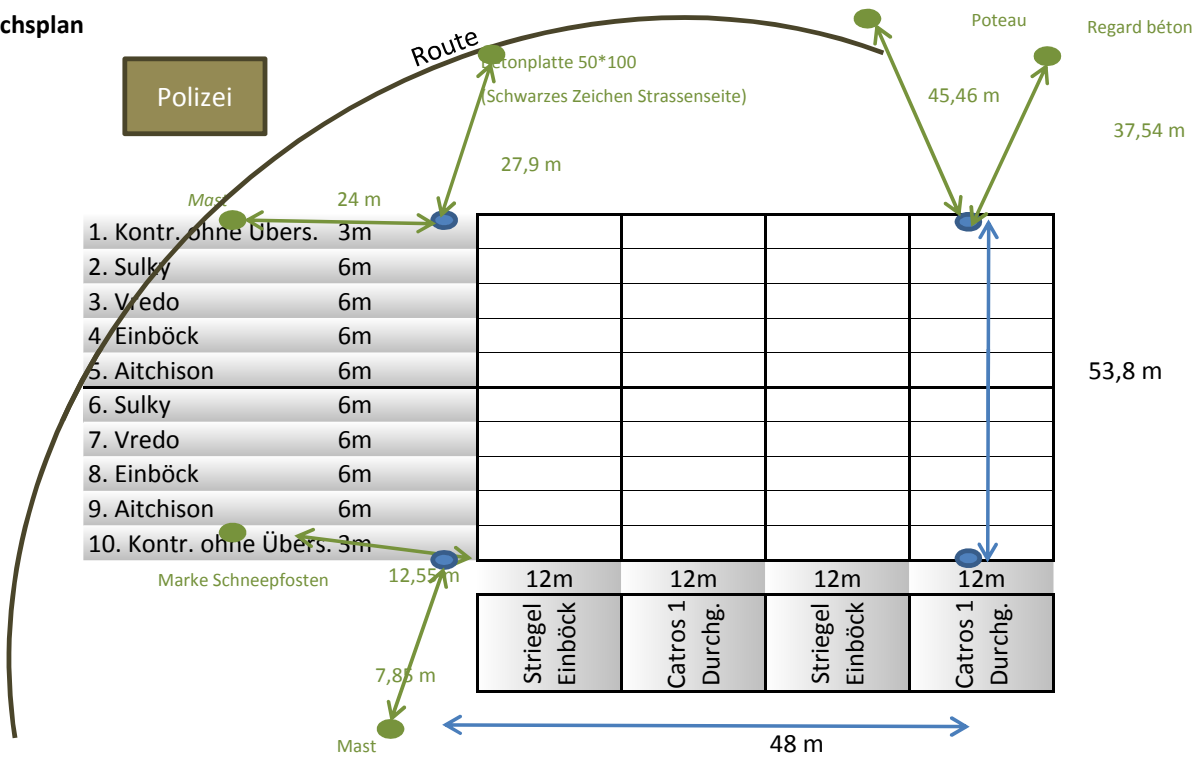
# Übersaatversuch auf Naturwiese nach Mäuseschaden

Le Mouret - 2011

- Verfahren**
- 4 Sämaschinen X 2 Eggen
  - 1 Mischung (20 kg /ha)
    - 50 g/a engl. Raigras AR ARARA
    - 120 g/a engl. Raigras mittelfrüh LACERTA
    - 10 g/a Weissklee kleinblättrig PEPSI
    - 20 g/a Weissklee grossblättrig SEMINOLE
  - Saatzeitpunkt = 11 März 2011

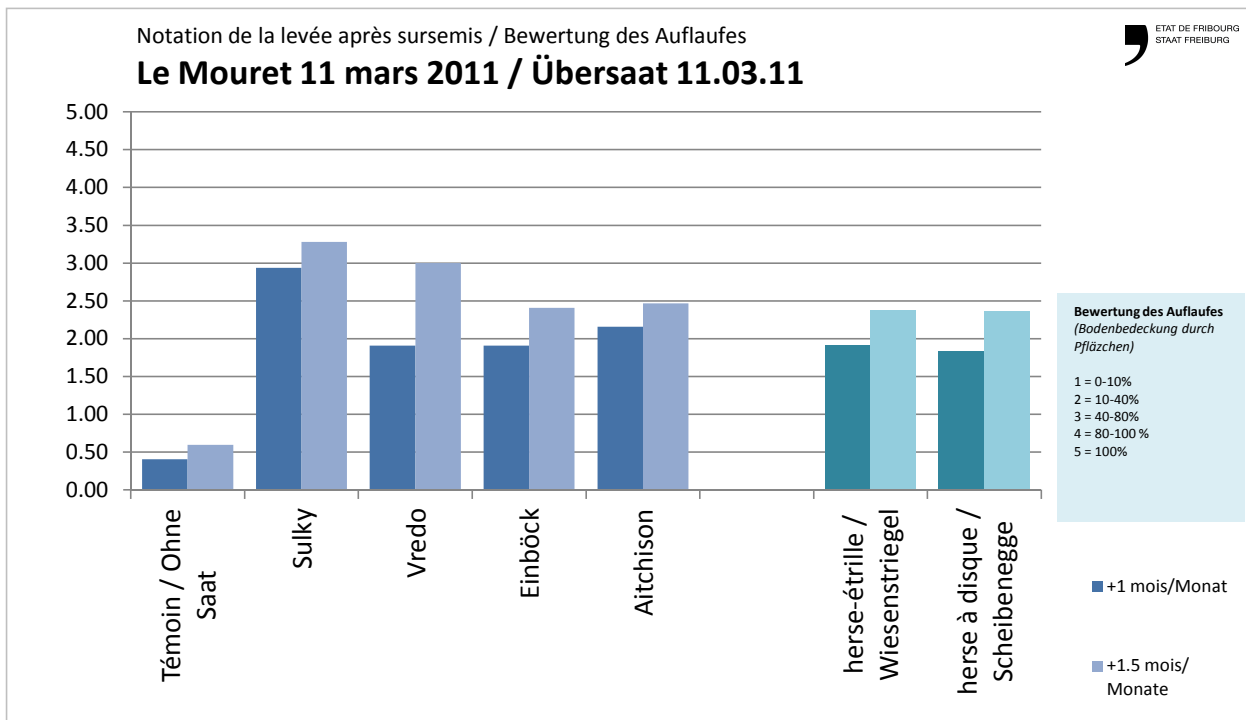
- Sämaschine**
- Vredo : Reihenabstand = 7.5 cm (Alexandre 079 508 71 57)
  - Sulky : Reihenabstand = 13.5 cm (Auguste 079 658 08 50)
  - Aitchison : Reihenabstand = 15 cm (José 079 436 39 24)
  - Einböck (Boschung = 079 746 38 54)
  - Scheibenegge Catros (Alexandre)

**Versuchsplan**



## Resultate

Wo alle Verfahren gut funktioniert haben, wurden keine anderen Erhebungen gemacht, als jene des Auflaufes.



### Kommentare - Le Mouret

Alle 4 Sämaschinen führten zu einem befriedigenden und sichtbaren Auflauf.

Im Detail zeigten die 2 Verfahren mit den Scheibenschar sämaschinen (Sulky, Vredo) ein etwas schnelleres Auflaufen und eine etwas bessere Bodenbedeckung.

Zwischen den 2 Eggen gab es keine Unterschiede im Auflauf.

Aufgrund der starken Mäuseschäden konkurrenzte der alte Bestand die Übersaat nur gering (Die Wiese wurde vor der Übersaat grosszügig gedüngt). Dies ist eine Bedingung für den Erfolg einer Übersaat: Die Erde muss gut sichtbar sein.

Pierre Aeby, Stefan Dubach  
Grangeneuve, den 27. Januar 2012